Tübach: bei Selbstunfall mit E-Bike verletzt - Zeugenaufruf

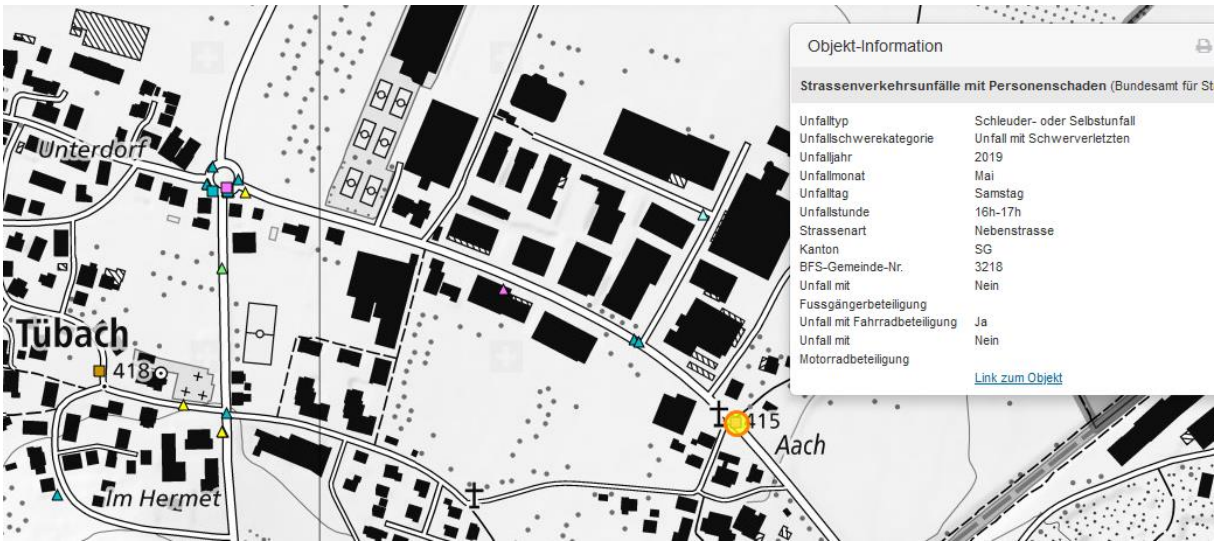
Am Samstagabend (11.05.2019), kurz vor 17 Uhr, ist auf der Goldacherstrasse ein 74-jähriger Mann mit seinem E-Bike verunfallt. Er stürzte aus unbekannter Ursache und verletzte sich dabei. Die Kantonspolizei St.Gallen sucht Zeugen.

Ein 74-jähriger Mann fuhr mit seinem E-Bike auf der Goldacherstrasse und führte eine grosse Ladung auf dem Gepäckträger mit. Aus bisher unbekannten Gründen kam er im Bereich der Unteraachstrasse zu Fall und blieb verletzt liegen. Der 74-Jährige wurde am Unfallort durch den Rettungsdienst medizinisch erstbetreut und musste mit unbestimmten Verletzungen ins Spital gebracht werden. Am Velo entstand ein Sachschaden von rund 200 Franken.

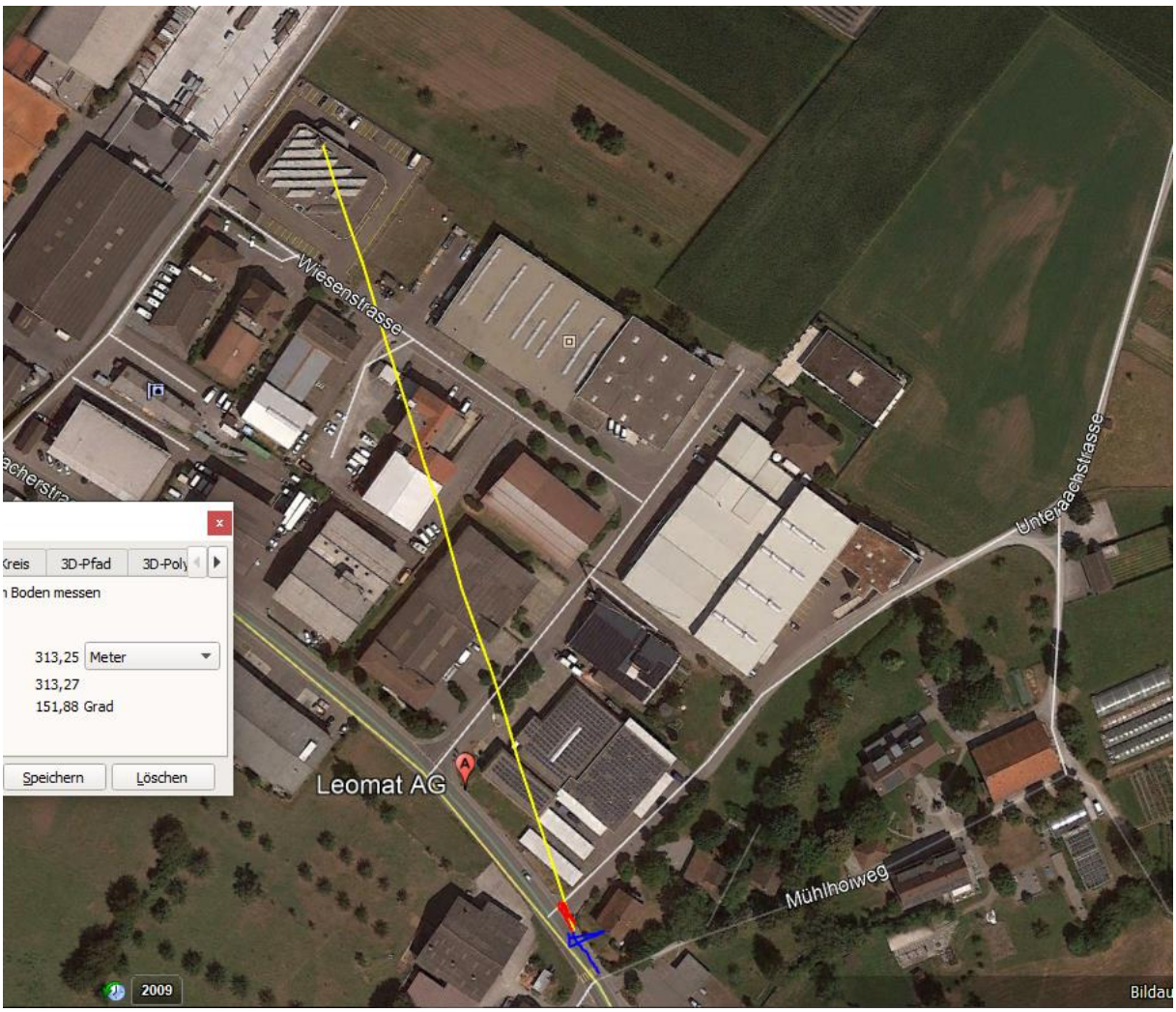
Da der Unfallhergang nicht restlos geklärt ist, sucht die Kantonspolizei St.Gallen Zeugen. Personen, welche Angaben zum Unfallhergang oder zum Fahrstil des E-Bikefahrers machen können, werden gebeten, sich mit dem Polizeistützpunkt Thal, Tel. 058 229 80 00, in Verbindung zu setzen.

Hier im Bild ist die nicht beregnete Fläche, wo der Verunfallte gelegen hat.

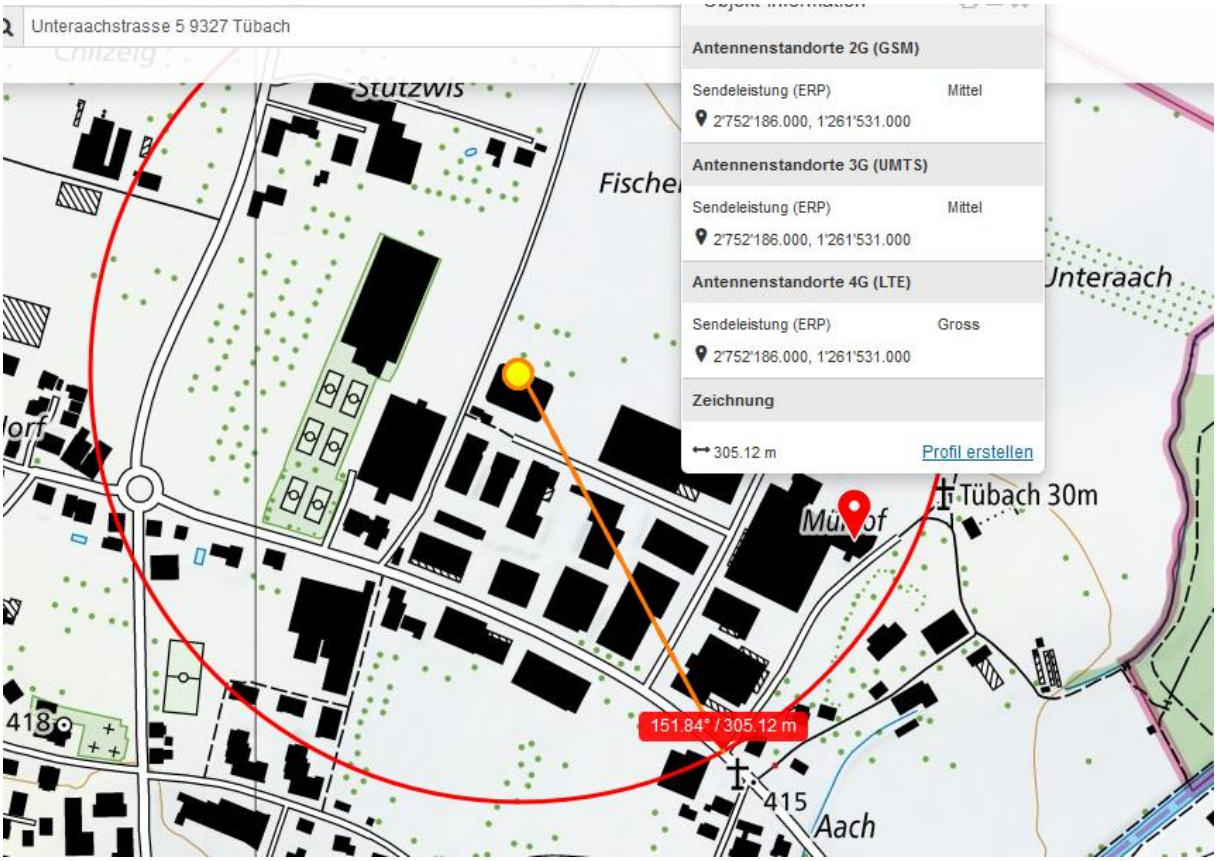
https://www.sg.ch/news/sgch_kantonspolizei/2019/05/tuebach--bei-selbstunfall-mit-e-bike-verletzt---zeugenaufruf.html



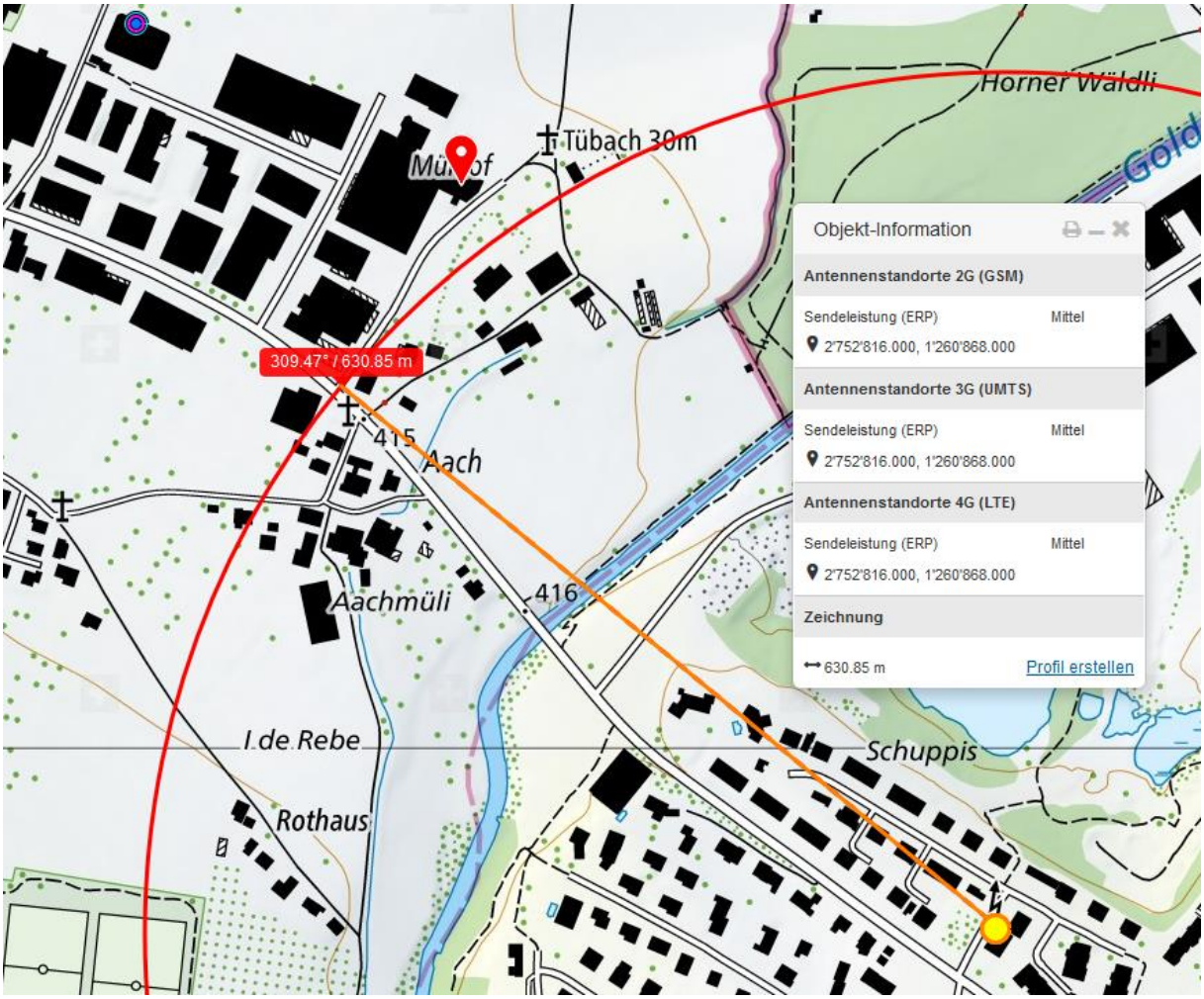
Der Unfall ist beim Fussweg eingezeichnet, das Fahrrad steht aber an der Mauer der Unteraachstrasse – und das Krankenauto bei Parkplatz...

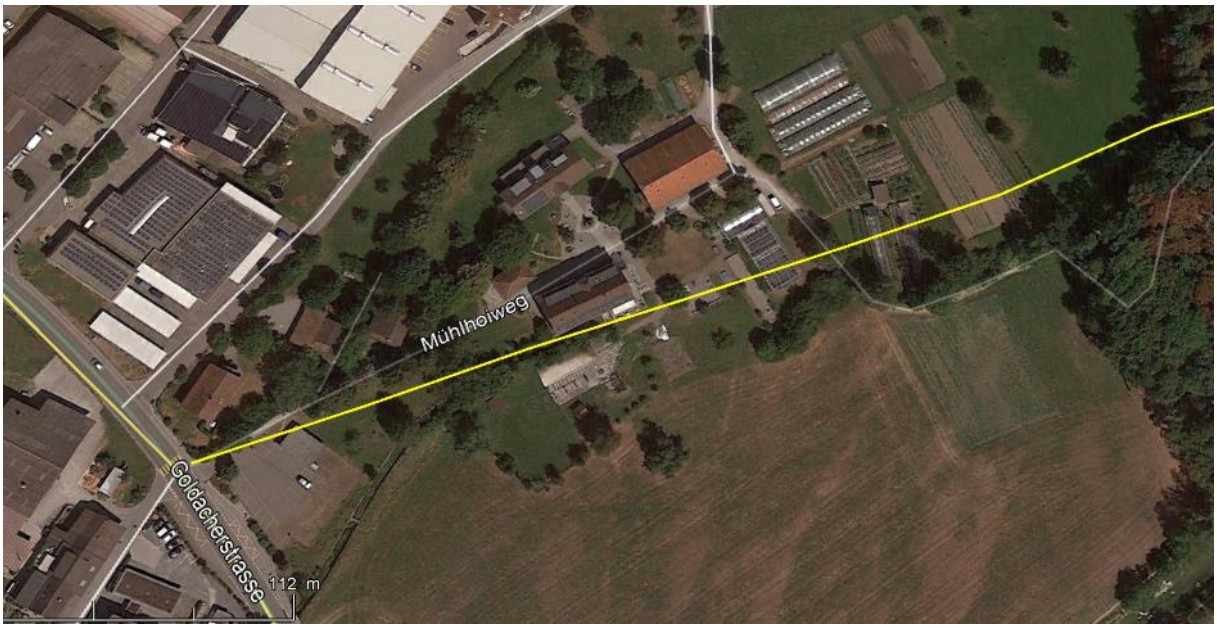


Fahrrichtung ist nicht bekannt, vermutlich Richtung Westen



Der Sender steht sehr tief und wird vom nächsten Gebäude abgeschirmt.


Horner Wäldli
Tübach 30m
309.47° / 630.85 m
415
Aach
Aachmüli
416
I.de Rebe
Rothaus
Schuppis
Objekt-Information
Antennenstandorte 2G (GSM)
Sendeleistung (ERP) Mittel
2'752'816.000, 1'260'868.000
Antennenstandorte 3G (UMTS)
Sendeleistung (ERP) Mittel
2'752'816.000, 1'260'868.000
Antennenstandorte 4G (LTE)
Sendeleistung (ERP) Mittel
2'752'816.000, 1'260'868.000
Zeichnung
630.85 m
Profil erstellen


Mühlhoiweg
Goldacherstrasse
112 m

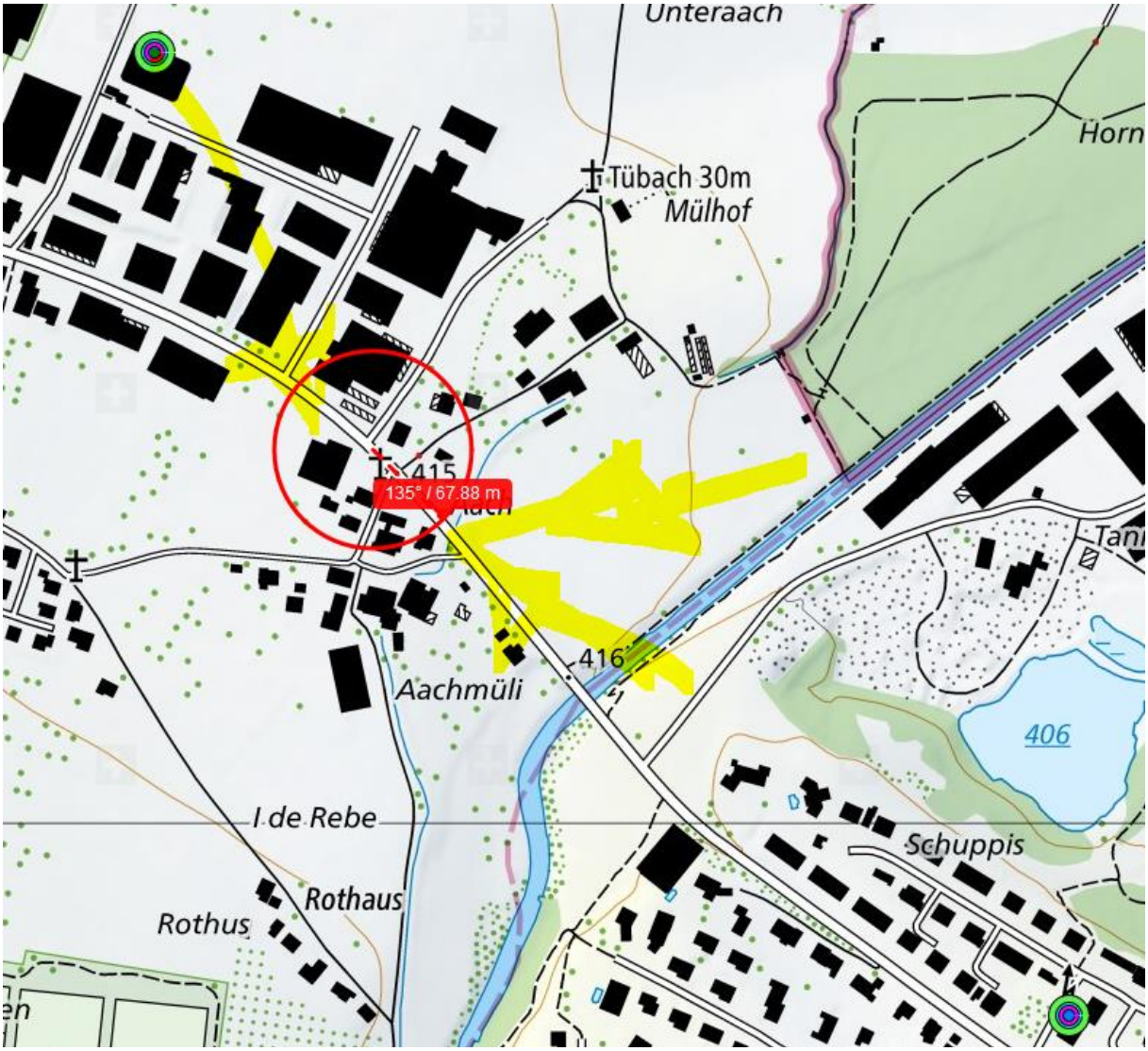
Beim Ortseingangschild overflow

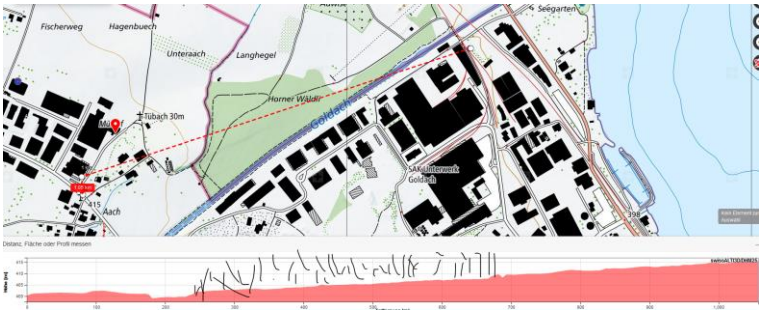
Die Belastung sinkt auf Höhe Bushalt leicht ab,

dann wieder auf 125 uW/m2

Am Ort des Sturzes nur noch

Falls ein medizinisches Geschehen als Ursache in Betracht kommt: Gefahrene Distanz seit Hot-spot mit links und hinten-Exposition etwa 70 m – dies kommt auch in der Gegenrichtung korrekt, weil hier in der westlichen Gebäudelücke Sichtkontakt:





kein Einfluss des Senders an der Bahn auf der NW-Seite des Baches mehr, der Wald schirmt ab.

Zum Verständnis der neurologisch/medizinischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.
https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert https://magdahavas.com/pick-of-the-week-24-microwave-radiation-affects-the-heart/

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch